

28\_Mozambique\_2.json

source text	--- 0 ---		--- 1 ---		azure/gpt-4o	gcp/gemini-1.5-pro	aws/claude-3.5-sonnet
Mosambikanische Migrant:innen sind zunehmend Gefahren ausgesetzt	<b>Mozambikiska</b> migranter utsätts <b>alltmer</b> för faror <b>azure/gpt-4o</b>	Mosambikanische <b>Migranten</b> sind zunehmend Gefahren ausgesetzt	<b>Moçambikiska</b> migranter utsätts för <b>ökade</b> faror <b>gcp/gemini-1.5-pro</b>	Mosambikanische <b>Migranten</b> sind zunehmend Gefahren ausgesetzt	1	1	1
Die klimabedingte Migration aus Mosambik erreicht einen neuen Höchststand. Internationale Organisationen begründen die enorme Zunahme mit dem Ausmaß der letzten Hurricanes. Viele Mosambikaner:innen haben ihr Hab und Gut während der letzten Stürme gänzlich verloren und sind dazu gezwungen, neu zu starten oder woanders hinzuziehen. Allein im letzten Monat sind fast 50.000 Mosambikaner:innen aus dem Land geflüchtet. Die Internationale Organisation für Migration (IOM) weist daraufhin, dass viele Menschen auf den Geflüchtetenrouten Sicherheitsrisiken ausgesetzt und fast	<b>Klimatflykten</b> från Moçambique når <b>nya rekordnivåer</b> . Internationella organisationer tillskriver den enorma ökningen omfattningen av de senaste orkanerna. Många moçambikier har förlorat <b>allt de äger och har</b> under de senaste stormarna och tvingas börja om <b>på nytt</b> eller flytta någon annanstans. Bara under den senaste månaden har nästan 50 000 moçambikier flytt landet. Internationella organisationen för migration (IOM) påpekar att många	Die klimabedingte Migration aus Mosambik erreicht <b>neue Rekordhöhen</b> . Internationale Organisationen <b>führen den enormen Anstieg auf das Ausmaß der jüngsten Hurrikane zurück</b> . Viele <b>Mosambikaner</b> haben während der letzten Stürme <b>alles</b> verloren und sind gezwungen, neu <b>anzufangen oder anderswohin</b> zu <b>ziehen</b> . Allein im letzten Monat <b>haben</b> fast 50.000 <b>Mosambikaner das Land verlassen</b> . Die Internationale Organisation für Migration (IOM) weist <b>darauf hin</b> , dass viele Menschen auf den	<b>Den klimatinducerade migrationen</b> från Moçambique når <b>en ny toppnivå</b> . Internationella organisationer tillskriver den enorma ökningen omfattningen av de senaste orkanerna. Många moçambikier har förlorat <b>alla sina ägodelar</b> under de senaste stormarna och tvingas börja om eller flytta någon annanstans. Bara under den senaste månaden har nästan 50 000 moçambikier flytt landet. Internationella organisationen för migration (IOM) påpekar att många människor <b>på flyktingrutterna</b> utsätts för säkerhetsrisker och att nästan 20 procent av flyktingarna är	Die klimabedingte Migration aus Mosambik erreicht <b>ein neues Hoch</b> . Internationale Organisationen <b>führen den enormen Anstieg auf das Ausmaß der jüngsten Hurrikane zurück</b> . Viele <b>Mosambikaner</b> haben während der <b>jüngsten</b> Stürme <b>all ihre Habseligkeiten</b> verloren und sind gezwungen, neu <b>anzufangen oder anderswohin</b> zu <b>ziehen</b> . Allein im letzten Monat <b>haben</b> fast 50.000 <b>Mosambikaner das Land verlassen</b> . Die Internationale Organisation für Migration (IOM) weist <b>darauf hin</b> , dass viele Menschen auf den <b>Flüchtlingsrouten</b> Sicherheitsrisiken	2	2	2

source text	--- 0 ---		--- 1 ---		azure/gpt-4o	gcp/gemini-1.5-pro	aws/claude-3.5-sonnet
20 Prozent der Geflüchteten Kinder sind. Es müssen Anstrengungen unternommen werden, die Routen sicher zu gestalten und die Aufnahme der Geflüchteten nach internationalem Gesetz zu regeln. Die mosambikanische Regierung versucht seit längerem, die Infrastruktur des Landes so zu koordinieren, um die jährliche Zerstörung, verursacht durch die tropischen Stürme, zu reduzieren. Politische Unruhen verhindern dies jedoch. Gleichzeitig werden die meisten Geflüchteten abgeschoben und werden wohl weiter dem Schicksal des Landes ausgesetzt sein.	människor utsätts för säkerhetsrisker <b>på flyktrutterna</b> och att nästan 20 procent av flyktingarna är barn. Ansträngningar måste göras för att göra rutterna säkra och <b>för att</b> reglera mottagandet av flyktingar <b>i enlighet med rätt</b> . Den moçambikiska regeringen har <b>länge</b> försökt <b>att</b> samordna landets infrastruktur för att minska den årliga förstörelsen <b>som orsakas av de tropiska stormarna</b> . Politiska oroligheter <b>hindrar</b> dock detta. Samtidigt deporteras de flesta <b>flyktingarna</b> och kommer <b>sannolikt</b> att fortsätta <b>att utsättas för</b> landets öde <b>gcp/gemini-1.5-pro</b>	<b>Fluchtrouten</b> Sicherheitsrisiken ausgesetzt <b>sind</b> und <b>dass</b> fast 20 Prozent der <b>Flüchtlinge</b> Kinder sind. Es müssen Anstrengungen unternommen werden, <b>um</b> die Routen sicher zu <b>machen</b> und die Aufnahme <b>von Flüchtlingen gemäß</b> internationalem <b>Recht</b> zu regeln. Die mosambikanische Regierung versucht seit <b>langem</b> , die Infrastruktur des Landes zu koordinieren, um die jährliche <b>Zerstörung</b> durch <b>tropische Stürme</b> zu <b>verringern</b> . Politische Unruhen verhindern dies jedoch. Gleichzeitig werden die meisten <b>Flüchtlinge</b> abgeschoben und werden <b>wahrscheinlich weiterhin</b> dem Schicksal des Landes ausgesetzt sein	barn. Ansträngningar måste göras för att göra rutterna säkra och reglera mottagandet av flyktingar <b>enligt</b> internationell <b>lag</b> . Den moçambikiska regeringen har <b>under en längre tid</b> försökt samordna landets infrastruktur för att minska den årliga förstörelsen <b>orsakad</b> av tropiska <b>stormar</b> . Politiska oroligheter <b>förhindrar</b> dock detta. Samtidigt deporteras de flesta <b>flyktingar</b> och kommer <b>troligen</b> att fortsätta <b>möta</b> landets öde <b>azure/gpt-4o</b>	ausgesetzt <b>sind</b> und <b>dass</b> fast 20 Prozent der <b>Flüchtlinge</b> Kinder sind. Es müssen Anstrengungen unternommen werden, <b>um</b> die Routen sicher zu <b>machen</b> und die Aufnahme <b>von Flüchtlingen gemäß</b> internationalem <b>Recht</b> zu regeln. Die mosambikanische Regierung versucht seit <b>einiger Zeit</b> , die Infrastruktur des Landes zu koordinieren, um die jährliche <b>Zerstörung</b> durch <b>tropische Stürme</b> zu <b>verringern</b> . Politische Unruhen verhindern dies jedoch. Gleichzeitig werden die meisten <b>Flüchtlinge</b> abgeschoben und werden <b>wahrscheinlich weiterhin</b> dem Schicksal des Landes ausgesetzt sein			